



Bildquelle: TABULA Webtool

Gebäudeart: Einfamilienhaus

Nutzung: Wohnen

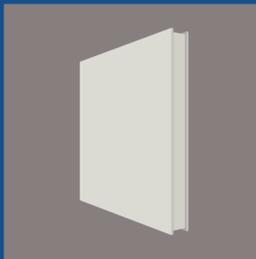
Baualter: 1919 - 1948

Versorgungsart: Erdgas und Heizöl

Gebüdesteckbriefe: Typ

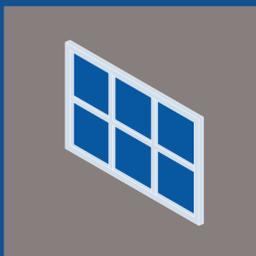
Diese Gebäudeart ist in der Regel freistehend und verfügt über Sattel-, Walm- oder Flachdächer mit bis zu drei Stockwerken. Sie befinden sich überwiegend in privatem Besitz und wurden in den Jahren 1919 bis 1948 erbaut, also lange vor Inkrafttreten der ersten Wärmeschutzverordnung. Daher weisen sie häufig einen hohen Energieverbrauch auf. Oftmals wurden bereits einzelne Sanierungs- oder Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt, eine umfassendere energetische Sanierung steht jedoch noch aus. Diese ist häufig erforderlich, um die Vorlauftemperaturen des Heizungssystems zu senken und somit beispielsweise eine Wärmepumpe wirtschaftlich betreiben zu können. Pelletheizungen als klimaneutrale Energieversorgung ist möglich, jedoch sollte eine Wärmepumpe bevorzugt werden (sofern möglich).

Maßnahmen



Dämmung

Fassade:
80-250 €/m²
Dach:
100-200 €/m²
Kellerdecke:
50-180 €/m²



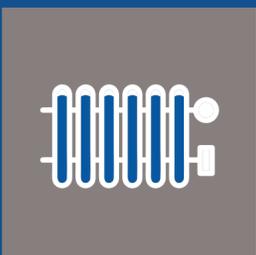
Fenster

Austausch gegen
Dreifach-
Verglasung:
250-700 €/m²



Leitungen

Dämmung von
ungedämmten
Verteilleitungen
30-150 €/m²



Heizung

Hydraulischer
Abgleich
Ca. 800 €

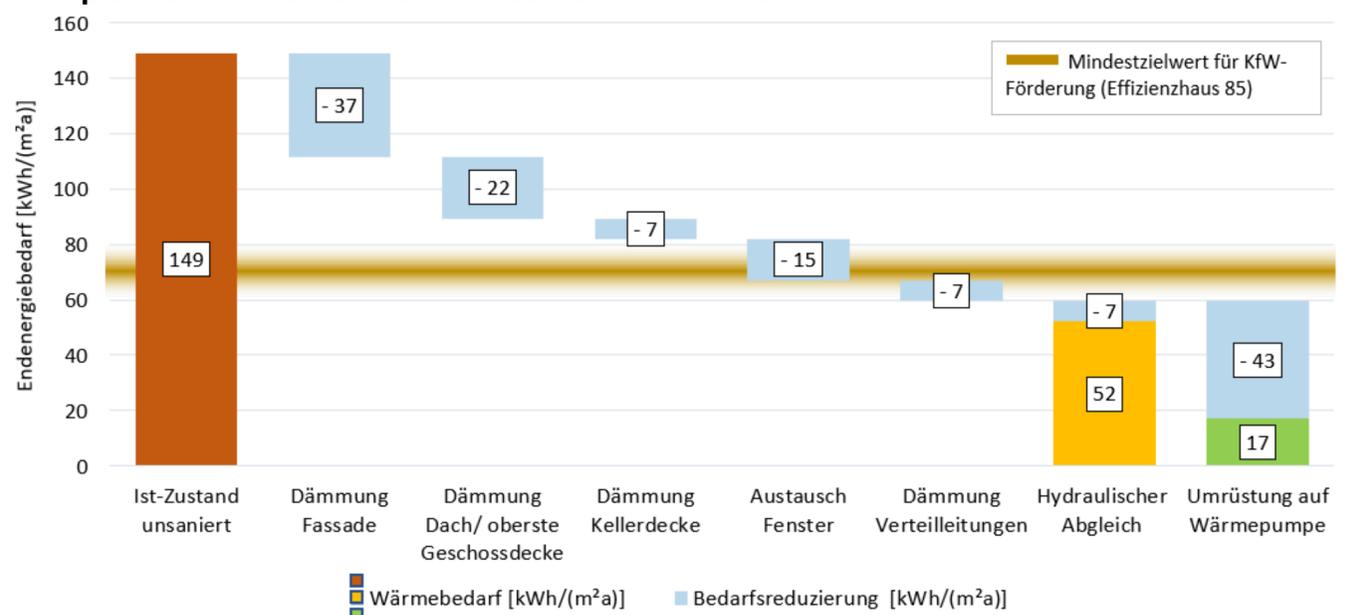


Heizung

Umrüstung auf
Wärmepumpe
ca. 3.500€/kW vor
Förderung

Geschätzte Endenergieeinsparung

exemplarisch für die Baualtersklasse von 1919 - 1948



Besonderheiten in Wannweil

- Die Nutzung von Erdsonden ist begrenzt möglich.
- Erdwärmekollektoren theoretisch möglich, Genehmigung erforderlich.
- Derzeit ist kein Fernwärmeausbau geplant
- Bei dichter Bebauung muss beim Einsatz von Luft-Wärmepumpen die Lärmemissionen beachtet werden.

Förderungen für eine energetische Sanierung

- Förderung für energetische Sanierungen (KfW)
- Förderung für Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle (BAFA)
- Förderung klimafreundlicher Heizungen (KfW)
- Energieberatungsleistung

DREES & SOMMER



Gemeinde Wannweil
Hauptstraße 11, 72827 Wannweil
E-Mail: info@gemeinde-wannweil.de



Bildquelle: TABULA Webtool

Gebäudeart: Einfamilienhaus

Nutzung: Wohnen

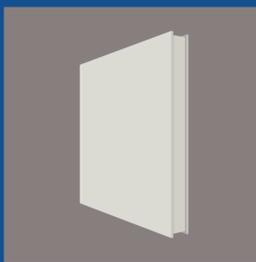
Baualter: 1969 - 1978

Versorgungsart: Erdgas und Heizöl

Gebüdesteckbriefe: Typ

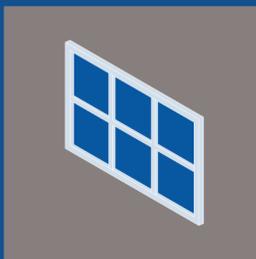
Diese Gebäudeart ist in der Regel freistehend und verfügt über Sattel-, Walm- oder Flachdächer mit bis zu drei Stockwerken. Sie befinden sich überwiegend in privatem Besitz und wurden in den Jahren 1969 bis 1978 erbaut, also meist vor Inkrafttreten der ersten Wärmeschutzverordnung. Daher weisen sie häufig einen hohen Energieverbrauch auf. Oftmals wurden bereits einzelne Sanierungs- oder Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt, eine umfassendere energetische Sanierung steht jedoch noch aus. Diese ist häufig erforderlich, um die Vorlauftemperaturen des Heizungssystems zu senken und somit beispielsweise eine Wärmepumpe wirtschaftlich betreiben zu können. Pelletheizungen als klimaneutrale Energieversorgung ist möglich, jedoch sollte eine Wärmepumpe bevorzugt werden (sofern möglich).

Maßnahmen



Dämmung

Fassade:
80-250 €/m²
Dach:
100-200 €/m²
Kellerdecke:
50-180 €/m²



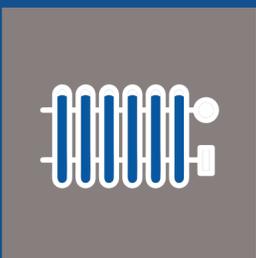
Fenster

Austausch gegen
Dreifach-
Verglasung:
250-700 €/m²



Leitungen

Dämmung von
ungedämmten
Verteilleitungen
30-150 €/m²



Heizung

Hydraulischer
Abgleich
Ca. 800 €

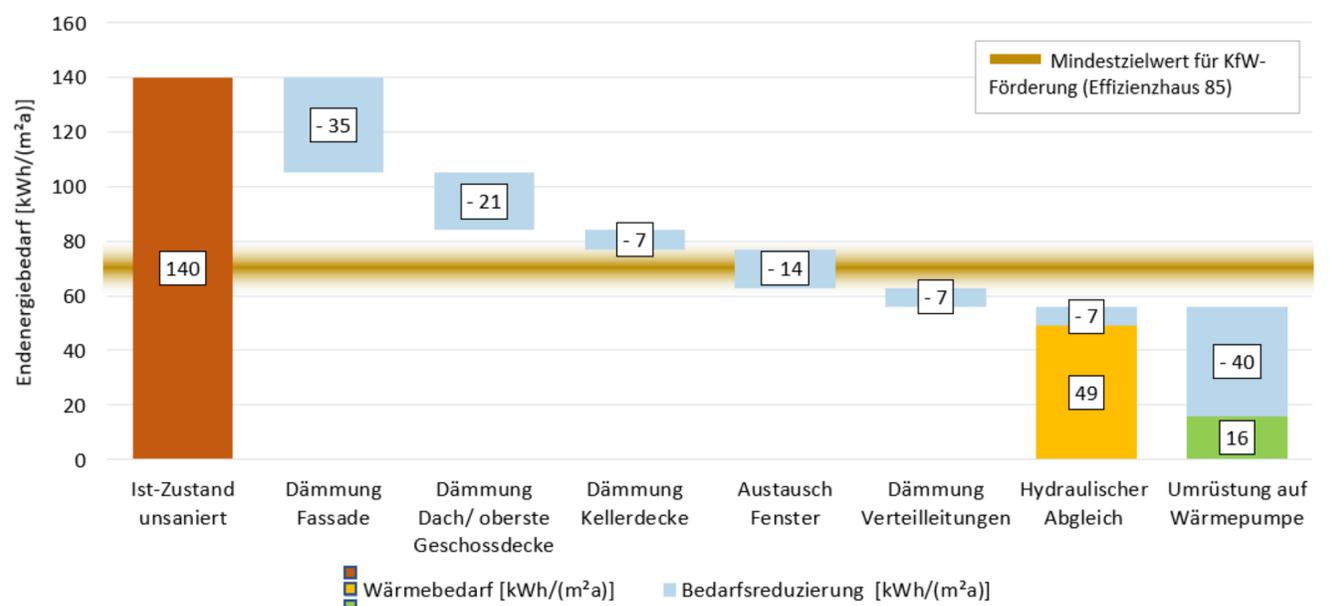


Heizung

Umrüstung auf
Wärmepumpe
ca. 3.500€/kW vor
Förderung

Geschätzte Endenergieeinsparung

exemplarisch für die Baualtersklasse von 1969 - 1978



Besonderheiten in Wannweil

- Die Nutzung von Erdsonden ist begrenzt möglich.
- Erdwärmekollektoren theoretisch möglich, Genehmigung erforderlich.
- Derzeit ist kein Fernwärmeausbau geplant
- Bei dichter Bebauung muss beim Einsatz von Luft-Wärmepumpen die Lärmemissionen beachtet werden.

Förderungen für eine energetische Sanierung

- Förderung für energetische Sanierungen (KfW)
- Förderung für Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle (BAFA)
- Förderung klimafreundlicher Heizungen (KfW)
- Energieberatungsleistung

DREES & SOMMER



Gemeinde Wannweil
Hauptstraße 11, 72827 Wannweil
E-Mail: info@gemeinde-wannweil.de



Bildquelle: TABULA Webtool

Gebäudeart: Einfamilienhaus

Nutzung: Wohnen

Baualter: 1979 - 1983

Versorgungsart: Erdgas und Heizöl

Gebüdesteckbriefe: Typ

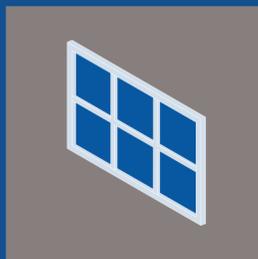
Diese Gebäudeart ist in der Regel freistehend und verfügt über Sattel-, Walm- oder Flachdächer mit bis zu drei Stockwerken. Sie befinden sich überwiegend in privatem Besitz und wurden in den Jahren 1979 bis 1983 erbaut. Da sie gemäß der ersten Wärmeschutzverordnung errichtet wurden, ist der Energieverbrauch bereits etwas reduziert, liegt jedoch in der Regel immer noch über 100 kWh/m²a. Oftmals wurden bereits einzelne Sanierungs- oder Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt, eine umfassendere energetische Sanierung steht jedoch noch aus. Diese ist häufig erforderlich, um die Vorlauftemperaturen des Heizungssystems zu senken und somit beispielsweise eine Wärmepumpe wirtschaftlich betreiben zu können. Pelletheizungen als klimaneutrale Energieversorgung ist möglich, jedoch sollte eine Wärmepumpe bevorzugt werden (sofern möglich).

Maßnahmen



Dämmung

Fassade:
80-250 €/m²
Dach:
100-200 €/m²
Kellerdecke:
50-180 €/m²



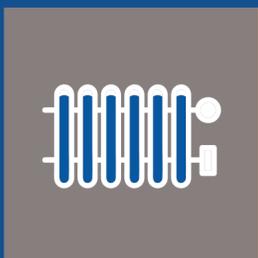
Fenster

Austausch gegen
Dreifach-
Verglasung:
250-700 €/m²



Leitungen

Dämmung von
ungedämmten
Verteilleitungen
30-150 €/m²



Heizung

Hydraulischer
Abgleich
Ca. 800 €

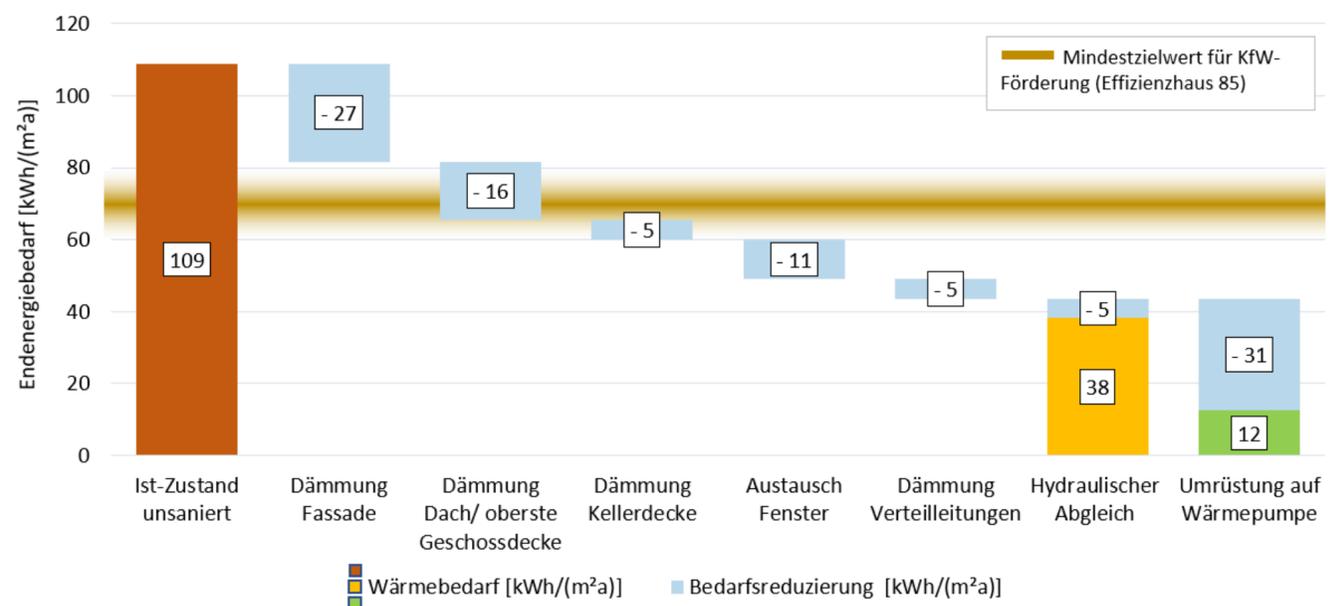


Heizung

Umrüstung auf
Wärmepumpe
ca. 3.500€/kW vor
Förderung

Geschätzte Endenergieeinsparung

exemplarisch für die Baualtersklasse von 1979 - 1983



Besonderheiten in Wannweil

- Die Nutzung von Erdsonden ist begrenzt möglich.
- Erdwärmekollektoren theoretisch möglich, Genehmigung erforderlich.
- Derzeit ist kein Fernwärmeausbau geplant
- Bei dichter Bebauung muss beim Einsatz von Luft-Wärmepumpen die Lärmemissionen beachtet werden.

Förderungen für eine energetische Sanierung

- Förderung für energetische Sanierungen (KfW)
- Förderung für Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle (BAFA)
- Förderung klimafreundlicher Heizungen (KfW)
- Energieberatungsleistung

DREES & SOMMER



Gemeinde Wannweil
Hauptstraße 11, 72827 Wannweil
E-Mail: info@gemeinde-wannweil.de



Bildquelle: TABULA Webtool

Gebäudeart: Einfamilienhaus

Nutzung: Wohnen

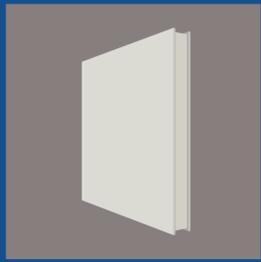
Baualter: 1984 - 1994

Versorgungsart: Erdgas und Heizöl

Gebüdesteckbriefe: Typ

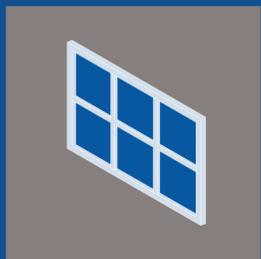
Diese Gebäudeart ist in der Regel freistehend und verfügt über Sattel- oder Walmdächer mit bis zu drei Stockwerken. Sie befinden sich überwiegend in privatem Besitz und wurden in den Jahren 1984 bis 1994 erbaut. Da sie gemäß der zweiten Wärmeschutzverordnung errichtet wurden, ist der Energieverbrauch bereits etwas reduziert, liegt jedoch in der Regel immer noch über 100 kWh/m²a. Oftmals wurden bereits einzelne Sanierungs- oder Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt, eine umfassendere energetische Sanierung steht jedoch noch aus. Diese ist häufig erforderlich, um die Vorlauftemperaturen des Heizungssystems zu senken und somit beispielsweise eine Wärmepumpe wirtschaftlich betreiben zu können. Pelletheizungen als klimaneutrale Energieversorgung ist möglich, jedoch sollte eine Wärmepumpe bevorzugt werden (sofern möglich).

Maßnahmen



Dämmung

Fassade:
80-250 €/m²
Dach:
100-200 €/m²
Kellerdecke:
50-180 €/m²



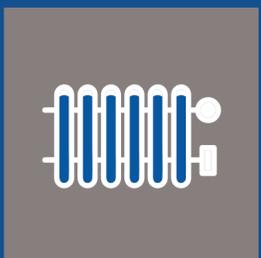
Fenster

Austausch gegen
Dreifach-
Verglasung:
250-700 €/m²



Leitungen

Dämmung von
ungedämmten
Verteilleitungen
30-150 €/m²



Heizung

Hydraulischer
Abgleich
Ca. 800 €

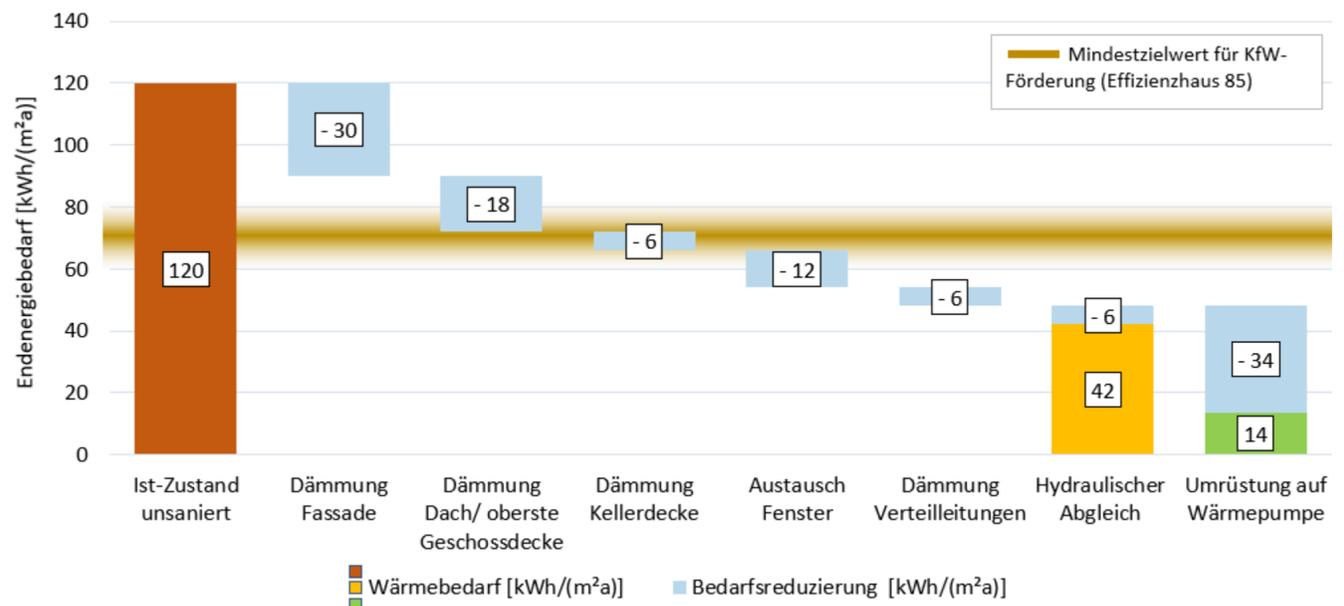


Heizung

Umrüstung auf
Wärmepumpe
ca. 3.500€/kW vor
Förderung

Geschätzte Endenergieeinsparung

exemplarisch für die Baualtersklasse von 1984 - 1994



Besonderheiten in Wannweil

- Aufgrund der lokalen Geologie ist die Nutzung von Erdsonden nicht möglich.
- Erdwärmekollektoren theoretisch möglich, Genehmigung erforderlich.
- Derzeit nur partieller Fernwärmeausbau geplant, Information durch Stadt Sindelfingen erhältlich.
- Bei dichter Bebauung muss beim Einsatz von Luft-Wärmepumpen die Lärmemissionen beachtet werden.

Förderungen für eine energetische Sanierung

- Förderung für energetische Sanierungen (KfW)
- Förderung für Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle (BAFA)
- Förderung klimafreundlicher Heizungen (KfW)
- Energieberatungsleistung

DREES & SOMMER



Gemeinde Wannweil
Hauptstraße 11, 72827 Wannweil
E-Mail: info@gemeinde-wannweil.de



Bildquelle: TABULA Webtool

Gebäudeart: Doppelhaushälfte oder Reihenhaus

Nutzung: Wohnen

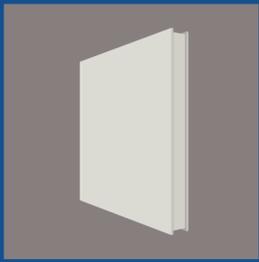
Baualter: 1969 - 1978

Versorgungsart: Erdgas und Heizöl

Gebüdesteckbriefe: Typ

Diese Art von Gebäuden variiert in der Größe und verfügt in der Regel über zwei bis drei Stockwerke. Die Dachformen sind meist Flach- oder Satteldächer. Die meisten dieser Gebäude wurden zwischen 1969 und 1978 erbaut, also meist vor Inkrafttreten der ersten Wärmeschutzverordnung, und weisen daher häufig einen hohen Energieverbrauch auf. Sie befinden sich überwiegend in privatem Besitz. Zwar wurden oft schon einzelne Sanierungs- oder Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt, jedoch steht eine umfassendere energetische Sanierung noch aus. Diese ist oft notwendig, um die Vorlauftemperaturen des Heizungssystems zu senken und somit beispielsweise eine Wärmepumpe wirtschaftlich betreiben zu können. Pelletheizungen als klimaneutrale Energieversorgung ist möglich, jedoch sollte eine Wärmepumpe bevorzugt werden (sofern möglich).

Maßnahmen



Dämmung

Fassade:
80-250 €/m²
Dach:
100-200 €/m²
Kellerdecke:
50-180 €/m²



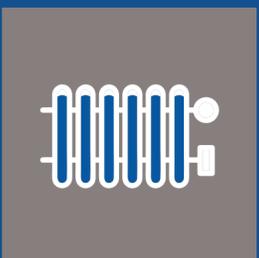
Fenster

Austausch gegen
Dreifach-
Verglasung:
250-700 €/m²



Leitungen

Dämmung von
ungedämmten
Verteilleitungen
30-150 €/m²



Heizung

Hydraulischer
Abgleich
Ca. 800 €

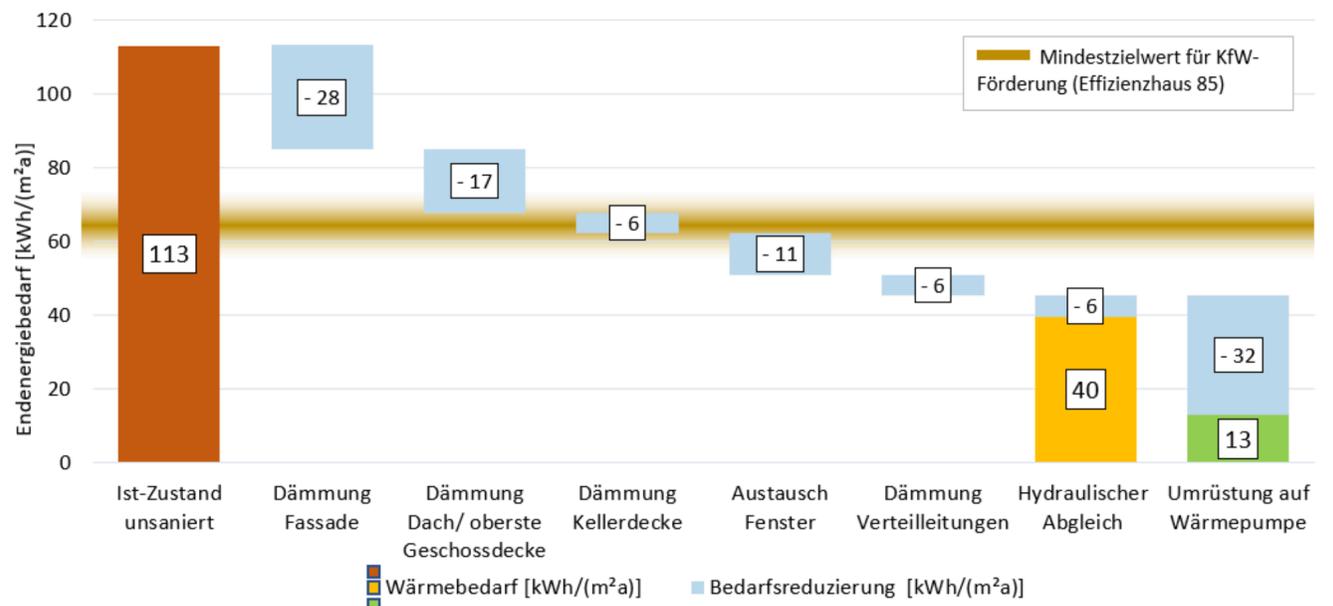


Heizung

Umrüstung auf
Wärmepumpe
ca. 3.500€/kW vor
Förderung

Geschätzte Endenergieeinsparung

exemplarisch für die Baualtersklasse von 1969 - 1978



Besonderheiten in Wannweil

- Die Nutzung von Erdsonden ist begrenzt möglich.
- Erdwärmekollektoren theoretisch möglich, Genehmigung erforderlich.
- Derzeit ist kein Fernwärmeausbau geplant
- Bei dichter Bebauung muss beim Einsatz von Luft-Wärmepumpen die Lärmemissionen beachtet werden.

Förderungen für eine energetische Sanierung

- Förderung für energetische Sanierungen (KfW)
- Förderung für Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle (BAFA)
- Förderung klimafreundlicher Heizungen (KfW)
- Energieberatungsleistung



Bildquelle: TABULA Webtool

Gebäudeart: Doppelhaushälfte oder Reihenhaus

Nutzung: Wohnen

Baualter: 1984 - 1994

Versorgungsart: Erdgas und Heizöl

Gebüdesteckbriefe: Typ

Diese Art von Gebäuden variiert in der Größe und verfügt in der Regel über zwei bis drei Stockwerke. Die Dachformen sind meist Flach- oder Satteldächer. Diese Gebäude wurden zwischen 1984 und 1994 erbaut, also gemäß der zweiten Wärmeschutzverordnung, wodurch der Energieverbrauch bereits etwas reduziert ist. Sie befinden sich überwiegend in privatem Besitz. Zwar wurden teilweise schon einzelne Sanierungs- oder Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt, jedoch steht eine umfassendere energetische Sanierung noch aus. Diese ist oft notwendig, um die Vorlauftemperaturen des Heizungssystems zu senken und somit beispielsweise eine Wärmepumpe wirtschaftlich betreiben zu können. Pelletheizungen als klimaneutrale Energieversorgung ist möglich, jedoch sollte eine Wärmepumpe bevorzugt werden (sofern möglich).

Maßnahmen



Dämmung

Fassade:
80-250 €/m²
Dach:
100-200 €/m²
Kellerdecke:
50-180 €/m²



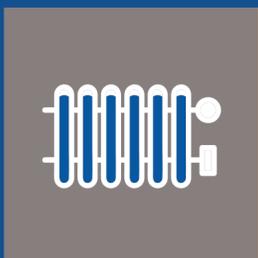
Fenster

Austausch gegen
Dreifach-
Verglasung:
250-700 €/m²



Leitungen

Dämmung von
ungedämmten
Verteilleitungen
30-150 €/m²



Heizung

Hydraulischer
Abgleich
Ca. 800 €

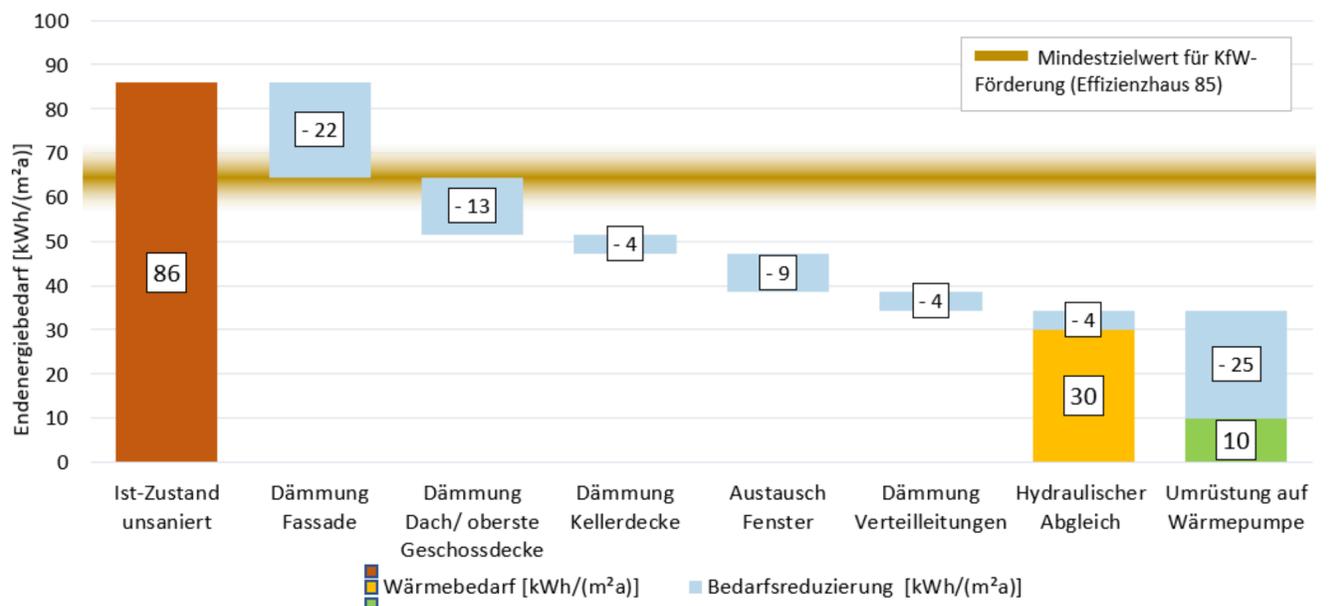


Heizung

Umrüstung auf
Wärmepumpe
ca. 3.500€/kW vor
Förderung

Geschätzte Endenergieeinsparung

exemplarisch für die Baualtersklasse von 1984 - 1994



Besonderheiten in Wannweil

- Die Nutzung von Erdsonden ist begrenzt möglich.
- Erdwärmekollektoren theoretisch möglich, Genehmigung erforderlich.
- Derzeit ist kein Fernwärmeausbau geplant
- Bei dichter Bebauung muss beim Einsatz von Luft-Wärmepumpen die Lärmemissionen beachtet werden.

Förderungen für eine energetische Sanierung

- Förderung für energetische Sanierungen (KfW)
- Förderung für Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle (BAFA)
- Förderung klimafreundlicher Heizungen (KfW)
- Energieberatungsleistung



Bildquelle: TABULA Webtool

Gebäudeart: Mehrfamilienhaus bis 9 WE

Nutzung: Wohnen

Baualter: 1919 – 1948

Versorgungsart: Erdgas und Heizöl

Gebüdesteckbriefe: Typ

Diese Mehrfamilienhäuser verfügen über bis zu neun Wohneinheiten und wurde in den Jahren 1919 – 1948 erbaut, also meist vor Inkrafttreten der ersten Wärmeschutzverordnung. Daher weisen sie häufig einen hohen Energieverbrauch auf. Vereinzelt Sanierungsmaßnahmen wurden bereits durchgeführt, eine umfassendere energetische Sanierung allerdings noch aus. Diese ist oftmals notwendig, um die Vorlauftemperaturen des Heizungssystems zu reduzieren und somit z.B. eine Wärmepumpe wirtschaftlich betreiben zu können. In der Regel sind die Gebäude als Wohnungseigentümergeinschaften gebildet. Es wird daher empfohlen, sich als Wohnungseigentümergeinschaft frühzeitig zu überlegen, wie die Wärmeversorgung langfristig klimaneutral umgesetzt werden kann.

Maßnahmen



Dämmung

Fassade:
80-250 €/m²
Dach:
100-200 €/m²
Kellerdecke:
50-180 €/m²



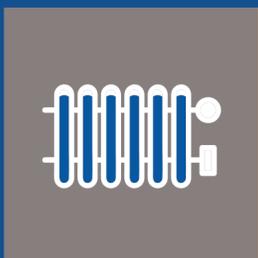
Fenster

Austausch gegen
Dreifach-
Verglasung:
250-700 €/m²



Leitungen

Dämmung von
ungedämmten
Verteilleitungen
30-150 €/m²



Heizung

Hydraulischer
Abgleich
Kosten abhängig
von Gebäudegröße

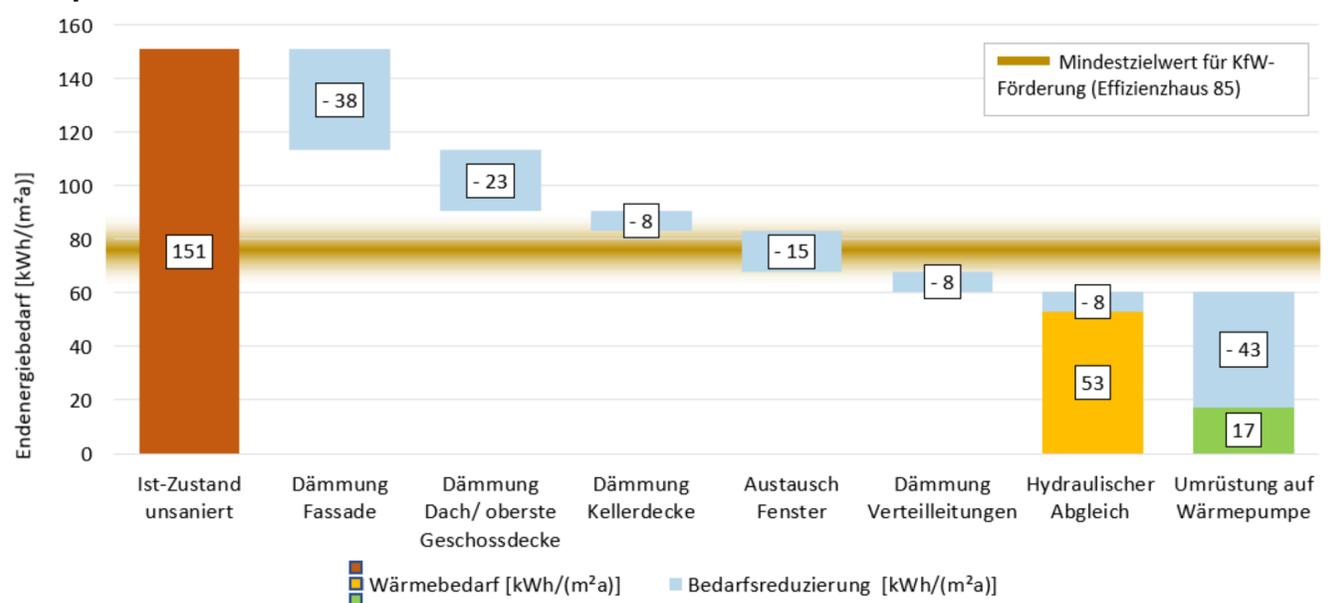


Heizung

Umrüstung auf
Wärmepumpe
ca. 2.500€/kW vor
Förderung

Geschätzte Endenergieeinsparung

exemplarisch für die Baualtersklasse von 1919 – 1948



Besonderheiten in Wannweil

- Die Nutzung von Erdsonden ist begrenzt möglich.
- Erdwärmekollektoren theoretisch möglich, Genehmigung erforderlich.
- Derzeit ist kein Fernwärmeausbau geplant
- Bei dichter Bebauung muss beim Einsatz von Luft-Wärmepumpen die Lärmemissionen beachtet werden.

Förderungen für eine energetische Sanierung

- Förderung für energetische Sanierungen (KfW)
- Förderung für Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle (BAFA)
- Förderung klimafreundlicher Heizungen (KfW)
- Energieberatungsleistung

DREES & SOMMER



Gemeinde Wannweil
Hauptstraße 11, 72827 Wannweil
E-Mail: info@gemeinde-wannweil.de



Bildquelle: TABULA Webtool

Gebäudeart: Mehrfamilienhaus bis 9 WE

Nutzung: Wohnen

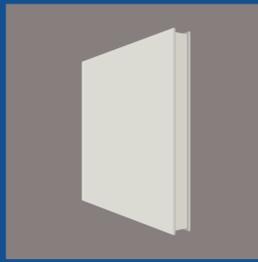
Baualter: 1949 – 1957

Versorgungsart: Erdgas und Heizöl

Gebüdesteckbriefe: Typ

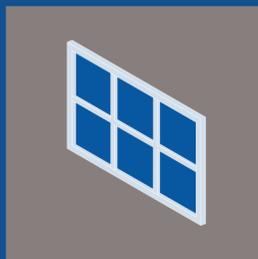
Diese Mehrfamilienhäuser verfügen über bis zu neun Wohneinheiten und wurde in den Jahren 1949 – 1957 erbaut, also meist vor Inkrafttreten der ersten Wärmeschutzverordnung. Daher weisen sie häufig einen hohen Energieverbrauch auf. Vereinzelt Sanierungsmaßnahmen wurden bereits durchgeführt, eine umfassendere energetische Sanierung allerdings noch aus. Diese ist oftmals notwendig, um die Vorlauftemperaturen des Heizungssystems zu reduzieren und somit z.B. eine Wärmepumpe wirtschaftlich betreiben zu können. In der Regel sind die Gebäude als Wohnungseigentümergeinschaften gebildet. Es wird daher empfohlen, sich als Wohnungseigentümergeinschaft frühzeitig zu überlegen, wie die Wärmeversorgung langfristig klimaneutral umgesetzt werden kann.

Maßnahmen



Dämmung

Fassade:
80-250 €/m²
Dach:
100-200 €/m²
Kellerdecke:
50-180 €/m²



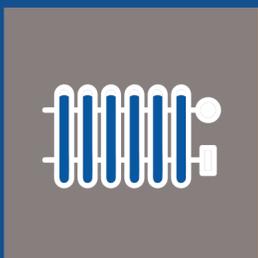
Fenster

Austausch gegen
Dreifach-
Verglasung:
250-700 €/m²



Leitungen

Dämmung von
ungedämmten
Verteilleitungen
30-150 €/m²



Heizung

Hydraulischer
Abgleich
Kosten abhängig
von Gebäudegröße

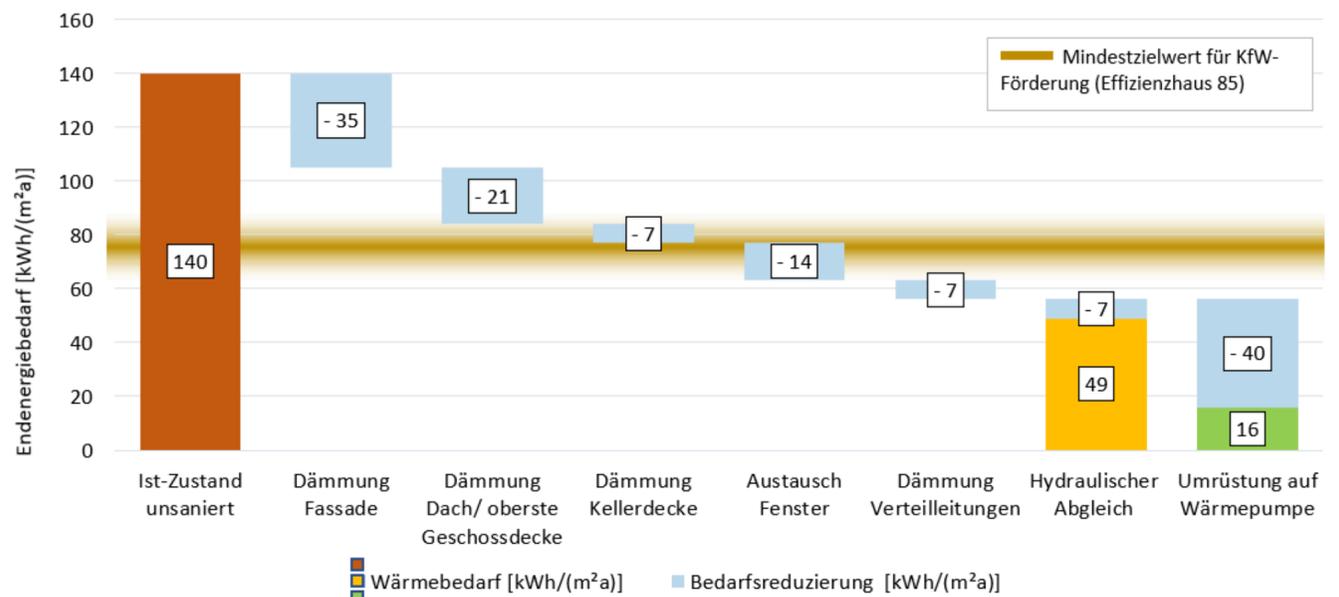


Heizung

Umrüstung auf
Wärmepumpe
ca. 2.500€/kW vor
Förderung

Geschätzte Endenergieeinsparung

exemplarisch für die Baualtersklasse von 1949 – 1957



Besonderheiten in Wannweil

- Die Nutzung von Erdsonden ist begrenzt möglich.
- Erdwärmekollektoren theoretisch möglich, Genehmigung erforderlich.
- Derzeit ist kein Fernwärmeausbau geplant
- Bei dichter Bebauung muss beim Einsatz von Luft-Wärmepumpen die Lärmemissionen beachtet werden.

Förderungen für eine energetische Sanierung

- Förderung für energetische Sanierungen (KfW)
- Förderung für Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle (BAFA)
- Förderung klimafreundlicher Heizungen (KfW)
- Energieberatungsleistung

DREES & SOMMER



Gemeinde Wannweil
Hauptstraße 11, 72827 Wannweil
E-Mail: info@gemeinde-wannweil.de



Bildquelle: TABULA Webtool

Gebäudeart: Mehrfamilienhaus bis 9 WE

Nutzung: Wohnen

Baualter: 1958 – 1968

Versorgungsart: Erdgas und Heizöl

Gebüdesteckbriefe: Typ

Diese Mehrfamilienhäuser verfügen über bis zu neun Wohneinheiten und wurde in den Jahren 1958 – 1968 erbaut, also meist vor Inkrafttreten der ersten Wärmeschutzverordnung. Daher weisen sie häufig einen hohen Energieverbrauch auf. Vereinzelt Sanierungsmaßnahmen wurden bereits durchgeführt, eine umfassendere energetische Sanierung allerdings noch aus. Diese ist oftmals notwendig, um die Vorlauftemperaturen des Heizungssystems zu reduzieren und somit z.B. eine Wärmepumpe wirtschaftlich betreiben zu können. In der Regel sind die Gebäude als Wohnungseigentümergeinschaften gebildet. Es wird daher empfohlen, sich als Wohnungseigentümergeinschaft frühzeitig zu überlegen, wie die Wärmeversorgung langfristig klimaneutral umgesetzt werden kann.

Maßnahmen



Dämmung

Fassade:
80-250 €/m²
Dach:
100-200 €/m²
Kellerdecke:
50-180 €/m²



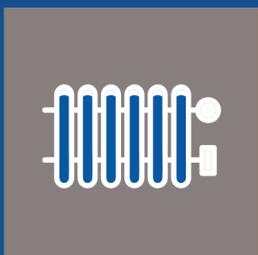
Fenster

Austausch gegen
Dreifach-
Verglasung:
250-700 €/m²



Leitungen

Dämmung von
ungedämmten
Verteilleitungen
30-150 €/m²



Heizung

Hydraulischer
Abgleich
Kosten abhängig
von Gebäudegröße

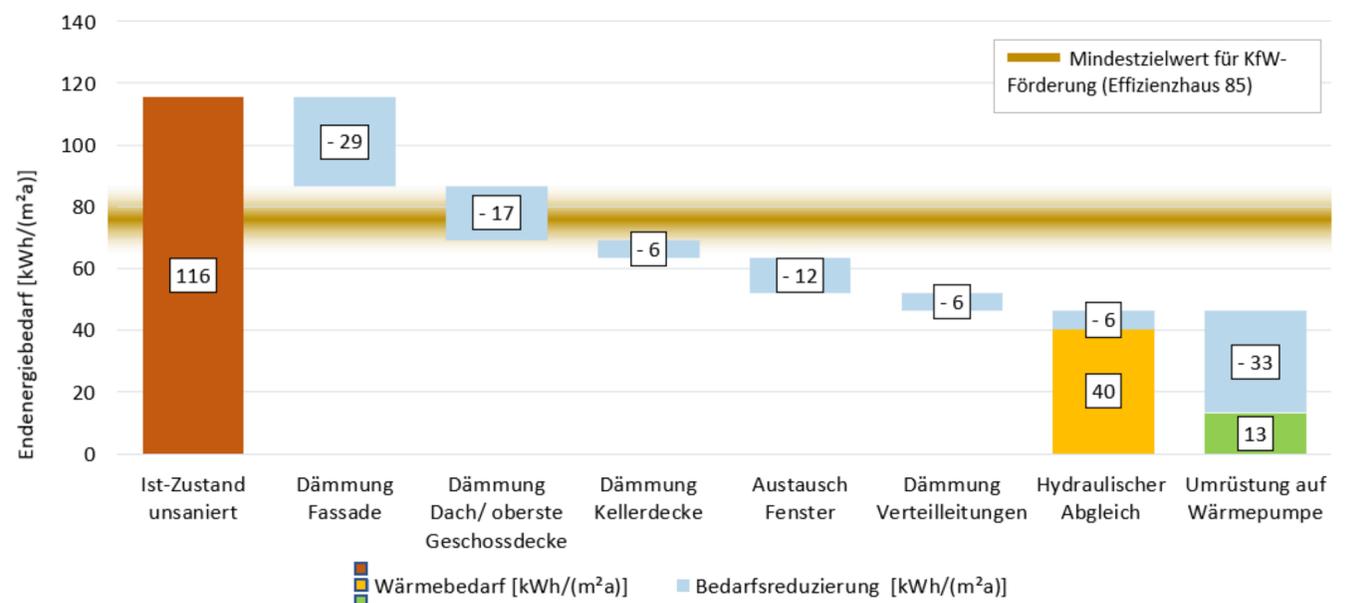


Heizung

Umrüstung auf
Wärmepumpe
ca. 2.500€/kW vor
Förderung

Geschätzte Endenergieeinsparung

exemplarisch für die Baualtersklasse von 1958 – 1968



Besonderheiten in Wannweil

- Die Nutzung von Erdsonden ist begrenzt möglich.
- Erdwärmekollektoren theoretisch möglich, Genehmigung erforderlich.
- Derzeit ist kein Fernwärmeausbau geplant
- Bei dichter Bebauung muss beim Einsatz von Luft-Wärmepumpen die Lärmemissionen beachtet werden.

Förderungen für eine energetische Sanierung

- Förderung für energetische Sanierungen (KfW)
- Förderung für Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle (BAFA)
- Förderung klimafreundlicher Heizungen (KfW)
- Energieberatungsleistung

DREES & SOMMER



Gemeinde Wannweil
Hauptstraße 11, 72827 Wannweil
E-Mail: info@gemeinde-wannweil.de